

## Course an der Wiener Börse vom 22. August 1888.

Nach dem offiziellen Coursblatte.

Stat. Anlehen.	Geld	Ware	Stat. Anlehen.	Geld	Ware	Stat. Anlehen.	Geld	Ware	Stat. Anlehen.	Geld	Ware	
Notrente . . . . .	82·35	82·25	5% Temeser Banat . . . . .	104·80	105·60	Staatsbahn 1. Emission . . . . .	198·—	200·—	Action von Transport-	Staatsbahn 200 fl. Silber . . . . .	109·25	110·25
Silberrente . . . . .	82·76	82·95	5% ungarische . . . . .	104·80	105·60	Silberbahn à 5% . . . . .	146·25	147·25	Unternehmungen . . . . .	Silb.-Nordb.-Bahn 200 fl. G.M. . . . .	155·50	156·—
1864er 4% Staatslofe 250 fl. . . . .	133·60	134·25	Andere öffentl. Anlehen . . . . .	120·—	120·60	ung.-galiz. Bahn . . . . .	124·—	125·—	(per Stück) . . . . .	Tramway-Bef., Br. 170 fl. ö. W. . . . .	—	—
1860er 5% ganze 500 " . . . . .	139·75	140·—	Donaus.-Bieg.-Lob. 5% 100 fl. . . . .	120·—	120·60	Diverse Lose . . . . .	182·75	183·25	Br. neu 200 fl. . . . .	Transport-Gesellschaft 100 fl. . . . .	—	—
1860er 5% Künstel 100 " . . . . .	142·—	142·60	Anleben d. Stadtgemeinde Wien . . . . .	105·60	106·60	Gebrüder-Lose 100 fl. . . . .	57·60	58·50	ung.-galiz. Eisenb. 200 fl. Silber . . . . .	165·—	169·—	
1864er Staatslofe 100 " . . . . .	165·75	169·25	Anleben d. Stadtgemeinde Wien (Silber und Gold) . . . . .	—	—	Glarb.-Lose 40 fl. . . . .	119·—	120·—	Nordbahn 200 fl. Silber . . . . .	161·25	161·75	
" " 60 " . . . . .	168·50	169·—	Prämien-Ant. d. Stadtgem. Wien . . . . .	141·—	141·30	1% Donau-Dampfsch. 100 fl. . . . .	24·50	24·75	ung.-Westb. (Raab-Graz) 200 fl. S. . . . .	168·—	168·50	
5% östl. Goldrente, steuerfrei . . . . .	111·60	111·70	Pfandbriefe (für 100 fl.) . . . . .	—	—	Salzach-Prämien-Anleb. 20fl. . . . .	59·—	60·—	Industrie-Aktionen (per Stück) . . . . .	—	—	
Österl. Notrente, steuerfrei . . . . .	97·85	98·05	Bodenr. allg. österr. 4% Gold . . . . .	105·20	106·—	Diemer-Lose 40 fl. . . . .	62·60	63·50	Donau-Dampfschiffahrt-Ges. . . . .	—	—	
ung. Goldrente 4% . . . . .	101·20	101·40	bto. in 50 " 4½% . . . . .	101·—	101·70	Rudolf-Lose 10 fl. . . . .	18·60	18·85	Defferr.-Gesell. 200 fl. G.M. . . . .	406·—	408·—	
Papierrente 5% . . . . .	91·40	91·60	bto. in 50 " 4% . . . . .	98·60	99·—	Salm-Lose 40 fl. . . . .	21·—	21·60	Dur.-Bodenboher-E.-G. 200 fl. S. . . . .	—	—	
Östl.-Anl. 120 fl. ö. W. S. . . . .	149·25	149·75	bto. Prämien-Schuldverf. 5% . . . . .	108·—	108·60	St. Genois-Lose 40 fl. . . . .	64·25	65·—	Eiselsb.-Bahn 200 fl. G.M. . . . .	—	—	
Östl.-Prioritäten . . . . .	98·70	99·20	Hofpotchefenbank 10j. 5½% . . . . .	101·—	—	Waldstein-Lose 20 fl. . . . .	66·75	68·50	Montan-Gesell. österr.-alpin . . . . .	39·25	39·75	
Östl.-Öhl. (ung. Östl.) . . . . .	—	—	Deft.-ung. Bant verl. 5½% . . . . .	101·25	101·75	Windischgrätz-Lose 20 fl. . . . .	41·—	41·50	Prag-Eisen. Eisenraff. 100 fl. . . . .	270·—	272·—	
" " Präm. vom 9. 1876 . . . . .	113·75	114·50	bto. " 4% . . . . .	100·80	100·80	Wittelsb.-Lose 20 fl. . . . .	64·75	65·25	Franz-Josef-Bahn 500 fl. Silber . . . . .	2477·	2482·	
Teig.-Lob.-Lose 4% 100 fl. ö. W. . . . .	129·50	130·—	100·80	100·80	Anglo-Österr. Bant 200 fl. . . . .	110·—	110·60	Wünfirschen-Bartsch-E.-G. 200 fl. S. . . . .	—	—		
" " 125·80	126·20	ung. allg. Bodencredit-Aktionen (für 100 fl. G.M.) . . . . .	100·80	100·80	Anglo-Österr. Bant 200 fl. . . . .	97·75	98·25	Gall. Karl-Ludwig-E.-G. 200 fl. ö. W. . . . .	211·10	211·60		
Grundrentl.-Obligationen (für 100 fl. G.M.) . . . . .	—	—	Prioritäts-Obligationen (für 100 fl.) . . . . .	—	—	Kajetan.-Dörf. Eisenb. 200 fl. S. . . . .	—	—	Graz-Köflacher-E.-G. 200 fl. ö. W. . . . .	—	—	
5% böhmische . . . . .	109·50	—	Elisabeth.-Westbahn 1. Emission . . . . .	—	—	Kajetan.-Dörf. Eisenb. 200 fl. S. . . . .	—	—	Deutsche Plätze . . . . .	60·22	60·42	
5% galizische . . . . .	103·20	104·—	Ferdinand.-Nordbahn in Silber . . . . .	100·20	100·60	Kajetan.-Dörf. Eisenb. 200 fl. S. . . . .	—	—	London . . . . .	123·66	123·80	
5% Krain und Kästenland . . . . .	105·50	—	Heribald.-Nordbahn 200 fl. S. . . . .	214·70	215·—	Kajetan.-Dörf. Eisenb. 200 fl. S. . . . .	—	—	Paris . . . . .	48·75	48·82	
5% niederösterreichische . . . . .	108·50	—	Galizische Karl-Ludwig-Bahn . . . . .	—	—	Kajetan.-Dörf. Eisenb. 200 fl. S. . . . .	—	—	Devisen . . . . .	—	—	
5% heitrische . . . . .	109·25	110·—	Em. 1881 200 fl. S. 4½% . . . . .	99·70	100·40	Unionbank 200 fl. . . . .	216·50	215·75	Prag-Dörf. Eisenb. 200 fl. Silber . . . . .	—	—	
5% kroatische und slavonische . . . . .	105·50	—	Deft.-ung. Bant . . . . .	106·60	106·80	Berlebsb.-Bank, Allg., 140 fl. . . . .	152·—	152·50	Waffen.-G. Dörf. in W. 100 fl. . . . .	268·50	268·75	
104·60	105·40	Siebenbürger . . . . .	—	—	Berlebsb.-Bank, Allg., 140 fl. . . . .	152·—	152·50	Papier-Möbel per Stück . . . . .	1·20	1·21		

## Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 193.

Donnerstag den 23. August 1888.

(3872—3)

Nr. 2493.

Lieferungs-Kusschreibung.  
Von der I. I. Bergdirection Idria in Krain werden2400 Hektoliter Weizen,  
1400 Hektoliter Roggen,  
900 Hektoliter Mais und  
350 Hektoliter Hafer  
nach Maßgabe der nachstehenden Bedingungen angekauft:1.) Das Getreide muss gesund, durchaus rein, trocken und unverborben sein, und es muss der Weizen circa 77 bis 78, der Roggen 71 bis 72, der Mais 75 bis 76 und der Hafer 45 bis 50 Kilogramm je ein Hektoliter wiegen.  
2.) Die Fruchtkörper müssen bemüht werden, deren Provenienz und Alter sowie die garantierte Schwere pro 1 Hektoliter angegeben sein.  
3.) Die Übernahme geschieht durch die I. I. Materialverwaltung in Idria, und es kann dabei der Lieferant entweder selbst oder durch einen Bevollmächtigten intervenieren. In Ermanglung

der Gegenwart des Lieferanten oder seines Bevollmächtigten muss jedoch der Befund der I. I. Materialverwaltung als in jeder Hinsicht richtig und unwiderrücklich anerkannt werden, ohne dass der Lieferant dagegen irgendwelche Einwendungen erheben könnte.

4.) Körnergattungen, welche ihrer Beschaffenheit nach nicht vollkommen den Lieferungsbedingungen und der Bemusterung entsprechen, werden zur Disposition des Lieferanten gestellt, der verbunden ist, für jede zurückgestoßene Partie anderes, gehörig qualifiziertes Getreide längstens im nächsten Monate in derselben Menge und Gattung um den contractmäigen Preis umzuwechseln.  
5.) Diejenigen, welche die ausgeschriebenen Fruchtkörper entweder zur Gänze oder zu einem Theile liefern wollen, haben im Entstehungsfalle die Lieferung sofort zu beginnen und zur Südbahnstation Loitsch zu stellen.

6.) Die I. I. Bergdirection behält sich nebst der vollen freien Wahl unter den Offerenten auch das Recht vor, bei Anbot auf mehrere Körnergattungen auch nur für eine Fruchtkörper oder

bloß einen Theil derselben zum offerierten Preise anzunehmen oder nicht.

7.) Die Bezahlung erfolgt nach vollenbeträchtlicher Uebernahme — gegen mit einer österr. 5 fr. Marke gestempelte Factura — durch die I. I. Bergdirections-Cassa in Idria oder die I. I. Bergwerks-Producten-Beschleiß-Directionscassa in Wien ohne jeden Sconto-Abzug.

8.) Die mit einer österr. 50 fr. Stempelmarke versehenen Offerte haben versiegelt mit der Außenauflöschrift «Getreide-Offert» bis längstens

30. August 1888,

Schlag 3 Uhr nachmittags, bei der I. I. Bergdirection in Idria einzutreffen. Telegramme werden nicht berücksichtigt.

Im Offerte ist anzugeben:

- Menge und Gattung der Fruchtkörper, die geliefert werden sollen;
- der in Worten und Ziffern ausgebrückte Preis ab Bahnhofstation Loitsch oder ab Magazin Idria per je einen Metercentner oder Hektoliter;

c) die Erklärung, dass die Lieferungsbedingungen ohne Beschränkung angenommen werden. Offerten ohne diese ausdrückliche Angabe bleiben unberücksichtigt.

9.) Zur Sicherstellung für die genaue Buchhaltung der sämtlichen Vertragsverbindlichkeiten ist dem Offerte ein 10procent. Badium nach dem Gesamtvalue der offerierten Lieferung in Barem oder in Wertpapieren nach dem Börsencourse separat verschlossen beizulegen. Sollte Ersteher die Vertragsverbindlichkeiten nicht zuhalten, so ist dem Acker das Recht eingeräumt, sich für einen dadurch zugehenden Schaden an dem Badium zu regresieren, ohne dass der Contrahent dagegen Einwendungen machen dürfte.

10.) Denjenigen, welche keine Fruchtlieferung ersteilen, wird das erlegte Badium zurückgesetzt, der Ersteher aber von der Uebertragung der Lieferung verständigt werden, worauf er mit der Lieferung sofort zu beginnen hat.

Bon der I. I. Bergdirection Idria, am 19ten August 1888.

## Anzeigeblatt.

Ein schönes unmöbliertes Jahreszimmer

wird sofort aufgenommen.  
Anträge erbittet man an die Buchhandlung Kleinmayr & Bamberg. (3716) 3-1

(3705—1) Nr. 3737.

Reassumierung dritter executiver Feilbietung.  
In der Executionsjache des Johann Petrovec von Niederdorf Nr. 80, Bezirk Loitsch, wurde wegen 120 fl. f. A. die dritte exec. Feilbietung der Realität des Casper Bidrich von Dorn sub Einlage 31 und 62 ad Catastralgemeinde Dorn im Reassumierungsweg auf den 31. August 1888um 10 Uhr vormittags hiergerichts mit dem ursprünglichen Anhange angeordnet.  
R. I. Bezirksgericht Adelsberg, am 15. Mai 1888.

(3665—1) St. 8401.

Oglas.  
Pri c. kr. okrajnem sodišči v Metliki se je čez tožbo Janeza Kapelleta iz Metlike proti Janezu Želkotu iz Dol. Lokvic št. 2 zaradi 100 gold. s. pr. skrajšana razprava v sum. postopanji na 7. septembra 1888

odločila, in se je prepis tožbe vsled

neznane bivališča toženca na nje-

govu nevarnost in troske kot skrb-

nikom postavljenemu gospodu Ive Pezdircu, županu iz Draščic, vročil.

Toženec naj se omenjeni dan samtu oglasi ali pooblaščenca ovadi ali pa svoja pisma o pravem času oskrbniku vroči.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki 14. avgusta 1888.

(3662—1) St. 8303.

## Oglas.

Pri c. kr. okrajnem sodišči v Metliki se je čez tožbo Janeza Kapelleta iz Metlike proti Janezu Želkotu iz Dol. Lokvic št. 2 zaradi 100 gold. s. pr. skrajšana razprava v sum. postopanji

na 7. septembra 1888

odločila, in se je prepis tožbe vsled neznane bivališča toženca na njegovu nevarnost in troske kot skrb-

nikom postopanji na 7. septembra 1888

ob 9. uri dopoludne pri podpisani sodoniji.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki

naznanja:

Na prošnjo Janeza Dullerja (po dr. Karolu Slancu) dovoljuje se izvršilna dražba Janko Kesericevih zarubljen

## Stubenmädchen

welches gut schneidern und bügeln kann,  
wird sofort aufgenommen. Monatslohn  
10 fl. — Näheres in Müllers Annonsen-  
bureau. (3687) 3—2

## Ein neues Handwagerl

und eine neue (3676) 3—2

## Decimalwage

Tragkraft 250 Kilo, ist billig zu ver-  
kaufen: Maria-Theresienstrasse Nr. 6.

Ohne Vorauszahlung!

### Brieflicher Unterricht

Buchführung (alle Methoden), Cor-  
respondenz, Rechnen, Comptoir-  
arbeiten. (1173) 50—24  
Garantiert Erfolg. Probebrief gratis.

K. k. conc. commerc. Fachschule

Wollzeile 19, Wien, I.

Director Carl Porges

Abtheilung für brieflichen Unterricht.  
Bisher wurden 10.500 junge Leute  
der Praxis zugeführt.

Ueberzeugen Sie sich!

Hüttlich u. entzücklich!

## Hôtel „Goldene Birne“

Landstrasse, Wien

in unmittelbarer Nähe vom Süd- u. Staats-  
bahnhofe, dem Dampfschiff, und am besten  
gelegen von der Rotunde. — Zimmer von  
70 kr. aufwärts. — Gute und billige Restau-  
ration. Für die Herren Reisenden  
ermässigte Preise.

Joh. Sauer

Hotelier.

(3605) 4—1



### Wasserdichte Wagen - Plachen

jeder bekannten Sorte,  
Asphalt-Dachfilz und Stein-Dach-  
pappe

in Rollen bei

**Paget & Co.**

erste k. k. ausschl. priv. Fabrik wasserdich-  
ter Stoffe etc. etc.

Wien, Stadt, Riemergasse Nr. 13.

Preise und Muster postwendend.

(3701—1) Nr. 2218.  
**Dritte exec. Feilbietung.**

Am 27. August 1888

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts  
die dritte exec. Feilbietung der Realität  
des Josef Želko von Narein Einl.-B. 9  
der Katastralgemeinde Narein stattfinden.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am  
26. März 1888.

(3703—1) Nr. 4485.  
**Dritte exec. Feilbietung.**

Am 31. August 1888,  
vormittags 9 Uhr, wird hiergerichts die  
dritte exec. Feilbietung der Realität des  
Josef Kontel von Kal Nr. 48, Einlage-  
B. 90 der Katastralgemeinde Kal, statt-  
finden.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am  
28. Mai 1888.

(3681—2) St. 4313.  
**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Kosta-  
njevici naznanja:

V eksekutivni stvari Alojzije Lom-  
šek iz Cerkelj proti Mihi Kodriču  
iz Brezja se bode druga eksekutivna  
prodaja posestva vložna st. 205 ka-  
tastralne občine Planina vrsila dne

## Gewinnreichste Combination! 15 Ziehungen in einem Jahre

die nächsten schon

am 1. September	1 Haupttreffer 15.000 Gulden ö. W.
am 2. November	1 Haupttreffer 50.000 Gulden ö. W.
am 2. November	1 Haupttreffer 10.000 Gulden ö. W.
am 2. November	1 Haupttreffer 100.000 Lire Gold.

Die grösste Gewinstchance bietet die nachstehende, von uns arrangierte Losgruppe:

### Ein 3% 100 Fros- Serbenlos

Am 14. November  
Francs 100.000 Gold.  
Am 14. Jänner  
Francs 100.000 Gold.  
Am 14. März  
Francs 100.000 Gold.  
Am 14. Juni  
Francs 100.000 Gold.  
Am 14. August  
Francs 100.000 Gold.

### Ein ital. Kreuzlos

Am 2. November  
Lire 100.000 Gold.  
Am 1. Februar  
Lire 50.000 Gold.  
Am 1. Mai  
Lire 15.000 Gold.

### Ein Dombaulos

Am 2. November  
Gulden 50.000 ö. W.  
Am 1. März  
Gulden 20.000 ö. W.  
Am 1. August  
Lire 15.000 Gold.

### Ein österr. Kreuzlos

Am 1. September  
Gulden 15.000 ö. W.  
Am 2. Jänner  
Gulden 50.000 ö. W.  
Am 1. Mai  
Gulden 25.000 ö. W.

Jedes Los muss gewinnen. Ein Los kann 2 Treffer machen.

Wir erlassen diese vier vorzüglichen Lose gegen Cassa coulant nach Tagescours oder gegen 18 monatl. Raten à fl. 5 oder gegen 23 monatl. Raten à fl. 4. Alleiniges Spielrecht nach Ertrag der ersten Rate schon zur nächsten Ziehung am

1. September.

Bei Bestellung erbitten wir die erste Rate und 20 fr. für Rückporto per Postanweisung.  
Verlosungs-Kalender und Ziehungslisten franco und gratis.

Bank- und Wechslergeschäft

**M. J. Guth & Comp.,**  
Wien, I., Kohlmarkt Nr. 5.

(3689) 3—1

Gewinnreichste Combination!

(3704—1) Nr. 3441.

### Reassumierung

#### dritter exec. Feilbietung.

In der Executionshache der kriminellen Sparcasse in Laibach (durch Dr. Sup-  
pantschitsch) wurde wegen 400 fl. f. A.  
die dritte exec. Feilbietung der Realität  
des Thomas Kaluscha von Narein sub  
Einl.-B. 78 und 79 ad Katastralgemeinde  
Narein im Reassumierungsweg auf den  
31. August 1888

um 10 Uhr vormittags hiergerichts mit  
dem ursprünglichen Anhange angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am  
11. Mai 1888.

(3702—1) Nr. 3736.

### Reassumierung

#### dritter executiver Feilbietung.

In der Executionshache des Franz  
Puppis von Unterkojana wurde wegen  
57 fl. 13 fr. f. A. die dritte executive  
Feilbietung der Realität des Josef Čucek  
von Oberkojana sub Einl.-B. 152 der  
Catastralgemeinde Unterkojana im Reas-  
sumierungsweg auf den

31. August 1888

um 10 Uhr vormittags hiergerichts mit  
dem ursprünglichen Anhange angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am  
5. Mai 1888.

(3682—2) St. 4312.

### Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kosta-  
njevici naznanja:

V eksekutivni stvari Alojzije Lom-  
šek iz Cerkelj proti Mihi Kodriču  
iz Brezja se bode druga eksekutivna  
prodaja posestva vložna st. 205 ka-  
tastralne občine Planina vrsila dne

25. avgusta 1888

s prejšnjim dostavkom in prejšnjim  
določilom.

C. kr. okrajno sodišče v Kosta-  
njevici dne 25. julija 1888.

(3530—3) St. 8067.

### Naznanilo.

Dne 6. septembra 1888

ob 11. uri dopoludne se bode vrsila  
pri podpisani sodnji druga eksekutivna  
dražba Juriju Nemaniču iz Božakovega  
st. 32 pripadajočega, na 742 gold. ce-  
njenega zemljišča pod vložno st. 65  
katastralne občine Božakovo.

25. avgusta 1888  
s prejšnjim dostavkom in prejšnjim  
določilom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki  
dne 3. avgusta 1888.

## Mädchen - Lehr- und Erziehungs-Anstalt

der

### Irma Huth

Laibach, Spitalgasse Nr. 10, II. Stock.

Diese mit dem Oeffentlichkeitsrechte ausgestattete Anstalt beginnt  
am 15. September 1. J. ihr 22. Schuljahr.

Auf briefliche Anfragen übermittelt die Vorstehung gratis ausführ-  
liche Prospekte, in welchen die Aufnahmsbedingungen sowohl für die  
Pensionärinnen als auch für die nur die Schule besuchenden Zöglinge  
angegeben sind.

Mündliche Auskunft täglich von 9 bis 12 Uhr vormittags in der  
Anstalt.

(3713) 4—1

## Darlehen per 1200 fl.

auf ein Haus in Stein

(3714) 3—1

am zweiten Saße (nach der Laibacher Sparcasse) wird aufzunehmen gesucht.  
Anträge an Dr. Maximilian v. Wurzbach, Advocaten in Laibach, Rain 10.

## Institut Rehn

Laibach, Herrengasse (Fürstenhof) Nr. 14, I. Stock.

Vom h. k. k. Ministerium mit dem Oeffentlichkeitsrechte ausgestattet.

Die Anstalt, welche seit 1. October 1867 besteht, umfasst ein Pen-  
sionat, eine achtklassige Mädchenschule mit Fortbildungscours  
und einen Kindergarten für Knaben und Mädchen.

Das erste Semester des Schuljahres 1888/89 beginnt mit

17. September.

Programme gratis im Institute; mündliche Auskunft ebendorf selbst  
täglich von 9 bis 12 Uhr vormittags.

(3639) 5—2

(3706—1) Nr. 3738. Bidrich von Dorn sub Einl.-B. 61 und  
62 ad Katastralgemeinde Dorn im  
Reassumierungsweg auf den  
31. August 1888  
um 10 Uhr vormittags hiergerichts mit  
dem ursprünglichen Anhange angeordnet.  
R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am  
15. Mai 1888.